

FIRMEN

ALSTOM

TGV nach Italien verkauft

Die nächste Generation des französischen Hochgeschwindigkeitszuges TGV wird voraussichtlich in Italien rollen. Die private Bahngesellschaft Nuovo Trasporto Viaggiatori (NTV) wolle die Züge zwischen Mailand, Rom und Neapel einsetzen, berichtet die französische Zeitung „Figaro“. Der Auftrag zur Lieferung von 25 Zügen habe einen Wert von 625 bis 875 Mio. Euro. NTV wurde vom Fiat-Chef Luca Cordero de Montezemolo und vom Chef des italienischen Schuhherstellers Tod's, Diego Delle Valle, gegründet. Der Bericht wurde zunächst nicht von den Unternehmen bestätigt. Der von Alstom gebaute TGV hält mit 574,8 Kilometern pro Stunde den Weltrekord für Schienenfahrzeuge. Die neue Generation ist für eine Reisegeschwindigkeit von 360 km/h ausgelegt. Den bisherigen Reise-Geschwindigkeitsrekord hält der von Siemens gebaute Velaro (ICE) mit 350 km/h auf der Strecke Madrid-Barcelona. dpa

TGV venduta all'Italia (mpm)